

# **Mischung der sozialen Unterschiede..... Ideen?**

## **Beitrag von „Panama“ vom 23. November 2014 18:18**

Hallo!!

Ich bin gerade auf der Suche nach Ideen, wie wir es schaffen könnten, die Familien aus unseren bildungsnahen Schichten mit denen, die aus bildungsfernen Schichten sind, etwas mehr zusammen zu bringen.

Das ist natürlich eine schwierige Geschichte. Die einen schämen sich eher oder gehen auf Konfrontation. Die anderen haben "Berührungsängste". Ich selbst komme aus einer eher bildungsfernen Familie, habe aber immer mit allem und jedem gespielt. Meine Eltern hatten auch nie ein Problem. Waren das andere Zeiten??

Wie dem auch sei: Elterncafé wäre so eine Idee. Ich bin aber eher davon überzeugt, dass man quasi "über die Kinder "gehen muss. Wenn der kleine Stefan mit dem kleinen Fritz unbedingt spielen will, dann können die Eltern schwer nein sagen. Denn eine richtige Begründung gibt es nicht.

Wer erlebt ähnliches an seiner Grundschule und hat Ideen??

P.S. Wird es durch "Ganztags" besser? Wir sind nämlich derzeit (noch) Regelschule....

Danke für jeden Erfahrungsbericht.

Panama

---

## **Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 23. November 2014 18:43**

### Zitat von Panama

Ich bin gerade auf der Suche nach Ideen, wie wir es schaffen könnten, die Familien aus unseren bildungsnahen Schichten mit denen, die aus bildungsfernen Schichten sind, etwas mehr zusammen zu bringen.

was willst du denn bewirken? mich würde es nerven, wenn man mir irgendwie diktieren würde mit wem ich befreundet bzw. meine zeit verbringen möchte.

kinder können sich verabreden mit wem sie wollen. da ist mir egal woher die leute kommen, wenn die kinder sich verstehen.

aber was hab ich als mutter damit zu tun? ich muss deshalb nicht mutter x mögen oder privat treffen.

was soll der ganztag in dem zusammenhang bringen? dass sie gemeinsam nachmittags spielen? das machen die meisten kinder doch eh.

ich sehe nicht wieso die schule sich da auch noch einmischen sollte.. ist das unser job zu schauen wer wann mit wem NACH DER SCHULE spielt?

ich würde mich als lehrer da nicht einmischen und würde das als elternteil auch nicht wollen.

---

### **Beitrag von „neleabels“ vom 23. November 2014 19:14**

Wenn an der Grundschule noch ungefragt "soziale Stadtteilarbeit" betrieben wird, verspielt man dort das Recht, über ein Zuviel an Arbeit zu klagen...

Nele